

Das Kino als religiöse Hintertreppe

Recollectio II

25./26. April in St. Luzi Chur



Unser Thema

Fremde Planeten, mutige Superheldinnen und -Helden, folgenschwere Entscheidungen, Aktion reiche Stunts oder die ganz grosse Liebe...Filme nehmen uns mit in andere Welten. Wer Filme zu lesen versteht, entdeckt darin aber auch vieles, was uns eigentlich bekannt ist. So bedient sich die Spielfilm- und Serienproduktion sowohl in der Ikonographie als auch in der Dramaturgie religiöser Motive.

Anhand von Beispielen aus aktuellen Filmen und Serien werden wir uns mit theologischen Motiven im Film auseinandersetzen und uns überlegen, wie diese «religiöse Hintertreppe» auch für die Verkündigung genutzt werden kann.

Unser Referent

Thomas Binotto (1966) ist Publizist und Filmkritiker. Er studierte an der Uni Zürich Philosophie und Germanistik. Seit mehr als 30 Jahren schreibt er für die NZZ und Filmdienste. In Seminaren vermittelt er Medienkompetenz, indem er die Konstruktion und die Bildsprache von Filmen entschlüsselt. Sein Interesse gilt dabei auch ethischen und religiösen Fragen.



Programm

Samstag

Ab 09.30 Uhr Eintreffen und Begrüssungskaffee

10.00 Block 1: Ikonographie in Filmen

12.00 Mittagessen

14.00 Block 2: Dramaturgie

18.00 filmisches Abendgebet

18.30 Abendessen

Sonntag

7.30 Wortgottesdienst im Oratorium oder
Teilnahme an der Eucharistiefeier in
der Kathedrale

Anschliessend Frühstück

09.00 Block 3: Erzählen als sozialer Raum

12.00 Mittagessen

Anmeldung

Für die Übernachtung sind Zimmer im St. Luzi reserviert. An- oder Abmeldung bitte bis **Mittwoch, 8. April** per Mail an mentorat@stluzichur.ch

Bitte angeben, wenn vegetarisches Essen gewünscht wird oder auf Unverträglichkeiten geachtet werden muss.



Ursula Ruhstaller
Mentorat
Alte Schanfiggerstrasse 7
7000 Chur
Tel. 079 732 47 79